Planchamp-Dessous, Montreux



ZUSAMMENFASSUNG

Das Projekt ist das Ergebnis einer wieder aufgenommenen Studie, die auf der Grundlage einer ersten, 2002 erteilten Baugenehmigung entwickelt wurde und die Aufwertung einer Parzelle von 7'083 m2 betrifft, die sich in einem Viertel oberhalb von Montreux befindet, das aus Villen besteht, von denen einige relativ neu gebaut wurden.

DAS PROJEKT

Das Projekt behält das Prinzip einer einzigen Parzelle bei, die den verschiedenen Käufern der Wohnungen als Miteigentum zugeteilt wird, wobei für jede Villa private Teile festgelegt werden. Die natürliche Beschaffenheit des Grundstücks ermöglichte es, im südlichen Bereich einen gemeinsamen Gartenteil zu entwickeln, während die individuellen Gärten, die je nach Grundstück unterschiedlich gross sind, etwas weiter oben liegen. Ein kleiner privater Außenbereich ist ebenfalls reserviert und schliesst sich an die Eingänge an. Die Gebäude bilden einen langen Riegel, dessen heterogene Zusammensetzung die Auswirkungen auf die Umgebung unterbricht: Drei verschiedene Wohnungstypen folgen aufeinander und schaffen im Grundriss und in der Höhe einen diskontinuierlichen Rhythmus der Ausrichtung. Dieser Effekt wird durch unterschiedliche Dachtypologien verstärkt, deren Ausrichtung nicht einheitlich ist: ein- oder zweiseitig oder flach. Dieses Projekt, das auf einfachen Grundlagen entwickelt wurde, um es für den Markt zugänglicher zu machen, wurde von einigen Interessenten ergänzt, die insbesondere ein Untergeschoss bestellten, das ursprünglich nicht vorgesehen war.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Der Komplex erstreckt sich somit über zwei bis drei oberirdische Ebenen, eventuell mit einer oder einer halben unterirdischen Ebene, und bietet 31 Parkplätze, von denen sich 15 unter einer gemeinsamen Überdachung befinden. Die Umsetzung greift auf Standardkonstruktionsoptionen zurück, mit einer Tragstruktur aus Stahlbeton oder Betonsteinen,

und die Isolierung erfolgt durch periphere Umhüllung und Verputzen. Im Inneren konnten die klassischen Wahlmöglichkeiten für Wand- und Bodenbeläge auf Wunsch der Käufer ergänzt werden, ebenso wie die Ausstattung von Küchen und Badezimmern. Die individuelle Beheizung der einzelnen Wohneinheiten erfolgt über erdgasbetriebene Heizkessel.

Bauvolumen: 11'000 m^3

FACTS

Standort	Route des Châtaigniers 1815 , Clarens , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2005
Fertigstellung	Juni 2007
Architekt	Cantatore SA Architecture & Urbanisme + Collaborateur : Alexandre Marzio

LEISTUNGEN

Neubau